

Sitzungsvorlagefür den **Ausschuss für Umwelt-, Denkmal- und Feuerwehrangelegenheiten**

Datum: 30.11.2010

für den **Rat der Stadt**

Datum: 30.11.2010

TOP: 3 öffentlich

Betr.: Anschaffung einer Wärmebildkamera für die Freiwillige Feuerwehr;
Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe

Bezug:

Höhe der tatsächl./voraussichtlichen **Kosten:** 13.800,00 €**Finanzierung** durch Mittel beim Konto.:

Über-/außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von Euro: 13.800,00 €

Finanzierungs-/Deckungsvorschlag:

Minderausgaben bei Pkto. 12010.09110000 (Straßenbaumaßnahmen) 13.800,00 €

 Beschlussvorschlag: Beschlussvorschlag für den Rat:

Der Anschaffung der Wärmebildkamera zum Preis von rd. 9.500,00 € für die Freiwillige Feuerwehr Billerbeck wird zugestimmt.

Die hierfür und für die Anschaffung der Atemschutzgeräte und TK-Anlage erforderliche überplanmäßige Ausgabe bei dem Produktkonto 02150.0710000 von insgesamt 14.100,00 € wird zugestimmt, da der aufgrund der Spenden und Einsparungen der Feuerwehr der Haushalt lediglich mit 1.000,00 € zusätzlich belastet wird.

Sachverhalt:

Die Freiwillige Feuerwehr möchte zur Optimierung Ihrer Einsatzmöglichkeiten eine Wärmebildkamera anschaffen.

Wärmebildkameras helfen, Personen schneller zu finden, Brandherde zu lokalisieren und Schäden zu vermeiden, denn sie durchdringen auch dichten Rauch und liefern gut aufgelöste Bilder von der Umgebung. Sie tragen zudem ganz entscheidend zur Sicherheit der Feuerwehrleute bei. Wärmebildkameras unterstützen den Einsatz der

Feuerwehr in vielen Bereichen entscheidend. Durch den Einsatz einer solchen Kamera können erhebliche größere Schäden für Gebäude vermieden werden. Die geplante Anschaffung hat großes Interesse bei Billerbecker Unternehmen hervorgerufen. Auch die benachbarten Kommunen arbeiten bereits mit Wärmebildkameras.

Nach zahlreichen Gesprächen hat die Feuerwehr Spenden von 8 Billerbecker Firmen in Höhe von insgesamt 8.500,00 € zugesagt bekommen. Einige Firmen haben die Spenden und die Anschaffung an das Haushaltsjahr 2010 festgemacht. Die Anschaffungskosten belaufen sich laut dem aktuellen Angebot auf rd. 9.500,00 €

Um die Anschaffung in diesem Jahr realisieren zu können, kommt es zu einer überplanmäßigen Ausgabe wobei die Deckung größtenteils durch die Spenden gesichert. Darüber hinaus werden weitere überplanmäßige Ausgaben im investiven Bereich (Atemschutzgeräte und TK Anlage) in Höhe von 4.600,00 € erforderlich. Hier erfolgt die Deckung durch Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen bei den laufenden Aufwands- und Ertragskonten im Produkt Feuerwehr. Da der Haushaltsansatz bei dem Produktkonto 02150.071100 bereits ausgeschöpft ist müssen insgesamt somit 14.100,00 € überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden.

Verwaltungsseitig wird die Anschaffung einer Wärmebildkamera als äußerst sinnvolles Einsatzoptimierungsmittel gesehen. Vor dem Hintergrund der hohen Spenden und der tatsächlichen zusätzlichen Belastung des Haushaltes von lediglich 1.000,00 € wird die Zustimmung für die überplanmäßige Ausgabe erforderlich gehalten.

Im Auftrag

Alfons Krause
Sachbearbeiter

Hubertus Messing
Fachbereichsleiter

Marion Dirks
Bürgermeisterin